

EINLADUNG ZUM JULEICA-DIALOG AM 27. NOVEMBER 2025

ZWISCHEN AUSSCHLUSS UND TEILHABE – KINDER- JUGENDRECHTE STÄRKEN UND ARMUTSSENSIBEL HANDELN

Ein eigenes Zimmer, die große Urlaubsreise, der Musikunterricht am Nachmittag – für viele junge Menschen ganz selbstverständlich. Für andere unvorstellbar.

Kinder- und Jugendarmut ist in Deutschland kein Randphänomen. Für viele junge Menschen bedeutet sie einen dauerhaften Zustand – mit massiven Auswirkungen auf ihre Chancen, ihr Selbstwertgefühl und ihre gesellschaftliche Teilhabe.

Wie erleben Kinder und Jugendliche Armut im Alltag? Welche Barrieren stehen ihnen im Weg – sichtbar oder unsichtbar?

Neben grundlegenden Informationen zu den Ursachen und Folgen von Armut beleuchten wir, welche Rechte allen Kindern und Jugendlichen zustehen – und wie Fachkräfte diese auch in der Jugendverbandsarbeit aktiv unterstützen können.

Im Fokus stehen dabei:

- Impulse zu Kinderrechten und Kinderarmut,
- konkrete Beispiele, wie Armut im pädagogischen Alltag spürbar wird,
- Impulse zur Selbstreflexion: Wo handeln wir unbeabsichtigt ausschließend?
- Strategien für eine armutssensible Haltung und Praxis

Wir laden alle freien und öffentlichen Träger im Juleica-Antragsverfahren, Ausbilder_innen und Interessierte ein, mit uns weiterzudenken, mehr über die aktuellen Prozesse auf Landes- und Bundesebene zu erfahren, uns weiterzubilden, uns aber auch zu vernetzen bzw. miteinander auszutauschen. Es wird ein Mittagessen geben, die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Das Programm und den Link zum Anmeldeformular findet ihr auf der folgenden Seite:

<https://forms.office.com/e/Ka8LjEJZWq?origin=IprLink>

Anmeldeschluss ist der 20.10.2025

**Termin und Ort: Donnerstag, 27. November 2025, 10:00 – 16:30 Uhr
im Dietrich-Keuning-Haus
Leopoldstraße 50-58, 44147 Dortmund**

Wir freuen uns auf euer Kommen und den Tag mit euch!

Herzliche Grüße



Björn Krause-Franz

Stellv. Vorsitzender des Landesjugendrings NRW



Kerstin Kutzner

Referentin für Engagementförderung

PROGRAMM

09.30 - 10.00 Uhr	Ankommen und Stehkafee
10.00 Uhr	Begrüßung
10.10 – 10.30 Uhr	Juleica - Stand der Dinge beim DBJR und in NRW <i>Referentin: Kerstin Kutzner- Bildungsreferentin für Engagementförderung, Landesjugendring NRW</i>
11.00 - 12.30 Uhr	Vorstellung und Einstieg ins Thema: Kinderrechte stärken und Armutssensibel Handeln Impuls zu Kinderrechten, Kinderarmut und Armutssensibilität Austausch der Teilnehmenden zu selbstreflexiven Fragestellungen <u>Referentinnen:</u> <i>Corinna Spanke - Fachreferentin Kinderarmut, Koordinationsstelle Kinderarmut im LVR-Landesjugendamt Rheinland</i> <i>Christina Muscutt - Fachreferentin Kinderrechte, Koordinationsstelle Kinderarmut im LVR-Landesjugendamt Rheinland</i>
12.30 – 13.30 Uhr	Mittagessen und Austausch
13.30 – 15.30 Uhr	Zweiter Teil (incl. Kaffeepause): <i>Strategien für eine armutssensible Haltung und Praxis</i> <i>Filmzuschnitt der Filmreihe „Aufstehen“ des Wuppertaler Medienprojekts</i> <i>Austausch in Kleingruppen:</i> <i>„Wissen, Haltung, Handeln“: Wo stehen wir? Wie können wir unser Wissen und unsere Haltung ins Handeln übertragen?</i> <u>Referentinnen:</u> <i>Corinna Spanke - Fachreferentin Kinderarmut, Koordinationsstelle Kinderarmut im LVR-Landesjugendamt Rheinland</i> <i>Christina Muscutt - Fachreferentin Kinderrechte, Koordinationsstelle Kinderarmut im LVR-Landesjugendamt Rheinland</i>
15.30 – 16.00 Uhr	Blick in die Praxis: Juleicaschulungsmodul Kinderarmut der Arbeiter-Samariter-Jugend, Methodenvorstellung Anschließend: Diskussion und Sammlung weiterer Methodenvorschläge <i>Referentin: Julienne Bank, Landesjugendreferentin Arbeiter-Samariter-Jugend NRW</i>
16.00 – 16.30 Uhr	Diskussion und Austausch zu aktuellen Themen
16.30 Uhr	Abschluss & Ende